

GEHÖLZKRANKHEITEN

ULME

Phyllosticta ulmi-minoris

SYMPTOME

Auf im Herbst gelb verfärbten, welkenden, Blättern von *Ulmus minor* mehr oder weniger runde, weißlich-braune, trockene Blattflecken, die dunkelbraun umrandet sind. Auf den Blattflecken blattoberseits dunkelbraun-schwarze Fruchtkörper (Pyknidien) des Pilzes, die unregelmäßig über die Blattflecken verteilt sind.

SCHADORGANISMUS

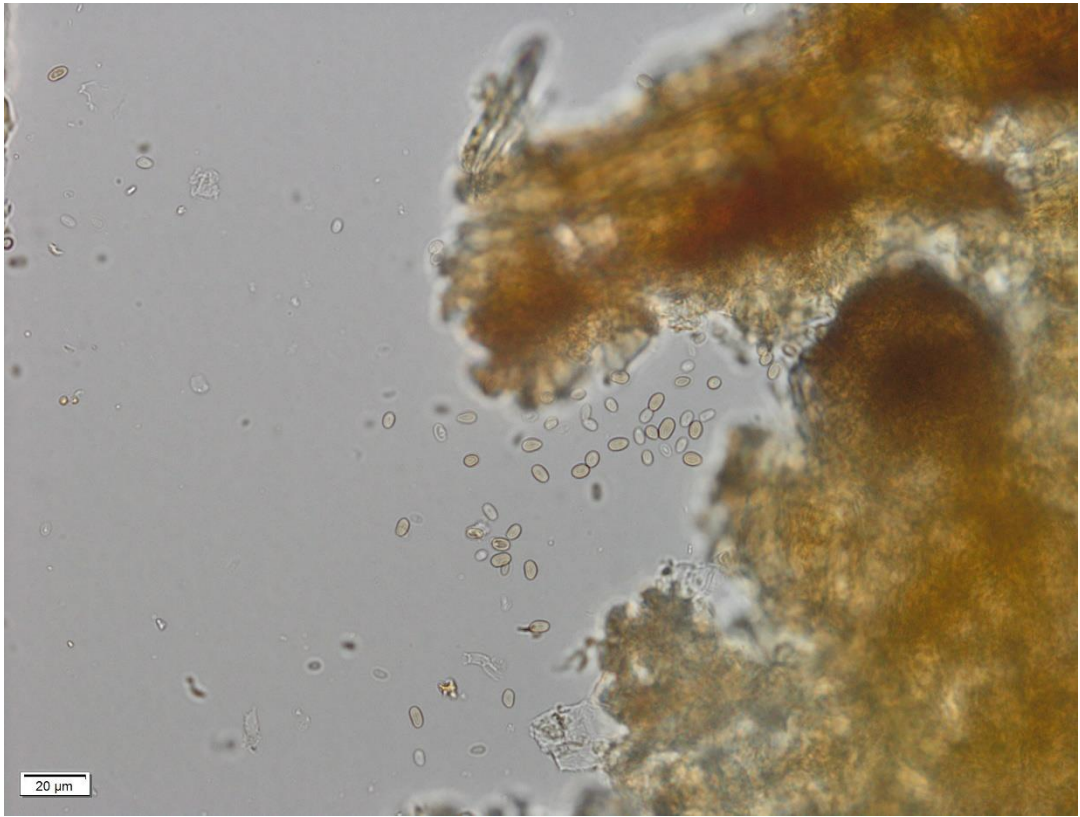
Die Sporen (Konidien) sind hyalin, ellipsoidisch, manche auch verkehrt eiförmig und $2,45-4,93 \times 1,28-2,71 \mu\text{m}$ ($1 \mu\text{m} = 1/1000 \text{ mm}$), im Durchschnitt $3,41 \times 1,94 \mu\text{m}$ groß. Die Fruchtkörper (Pyknidien) messen $29,97 - 70,34 \mu\text{m}$ im Durchmesser, im Durchschnitt $49,50 \mu\text{m}$.

GEGENMASSNAHMEN

Gegenmaßnahmen erübrigen sich, da der Pilz in der Regel erst im Spätherbst an den Blättern auffällig wird. Jedenfalls sollte das Falllaub entfernt werden.



Blattfleck mit Fruchtkörpern auf absterbendem Ulmenblatt



Pyknidium und Konidien